

SELBSTREPORT vft-Systemisches Institut München gGmbH

1977/78 als Verein zur Förderung der Familientherapie – vft - gegründet, steht der Verein als Fort- und Weiterbildungsinstitut für einen lösungs-, kurzzeit- und ressourcenorientierten systemischen Ansatz.

Der vft e.V. (Verein zur Förderung der Familientherapie e.V.) und die seit 2022 gegründete vft - Systemisches Institut München gGmbH sehen sich als gemeinnützig motivierte Organisation zur Förderung der systemischen Therapie. Zu diesem Zweck bieten wir Fort- und Weiterbildungen, und inzwischen auch Ausbildung an und unterstützen die Verbreitung der systemischen Therapie. Wir bieten bei vielen Trägern auch Inhouse-Fortbildungen an, haben Kooperationen z.B. in Luxemburg (IFEN - Ministerium für Erziehung), der Mongolei und mit einigen Einrichtungen in Deutschland und Österreich. Wir verstehen uns weiterhin als ressourcen-, lösungs- und ganzheitlich orientiert und richten unsere Aus- und Fort- und Weiterbildungen ganz nach diesen Prinzipien aus.

Mit dem „LEBENSFLUSSMODELL“ haben wir eine umfassende, neue Methodik zur Visualisierung und Erfahrung des lösungs- und ressourcenorientierten Ansatzes entwickelt.

Mit Hilfe des Lebensflussmodells kommen die Klient:innen und die Mitglieder einer Familie/Systems wieder leichter mit ihren Ressourcen in Kontakt, erinnern sich ihrer Erfahrungsschätze und werden darin unterstützt, hilfreiche Lösungshaltungen einzunehmen.

Es können auch abwesende Personen repräsentiert werden.

Jede/r Einzelne, jedes kleine und größere System sammelt im Laufe der Entwicklung einen gigantischen Schatz an Erfahrungen.

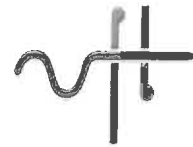
Unser ganzes Leben haben wir Probleme erfolgreich gelöst, Krisen gemeistert, gelernt uns zu schützen und zu bewegen. Diese Ressourcen werden wieder aktiviert.

Der Lebensfluss veranschaulicht einen Prozess: Auf dem Boden werden Seile als Lebenslinien von der Vergangenheit in die Zukunft gelegt. Krisen erscheinen als Kurven, als eine Herausforderung im Wachstumsprozess.

Diese Methodik gibt eine räumlich-zeitliche Orientierung und unterstützt wertschätzend bei der Erarbeitung der weiteren Lösungsschritte. Konstruktive Kräfte fließen wieder.

GESCHICHTE DES INSTITUTES

- 1977/78** wurde der vft e.V. von Peter Nemetschek, Klaus Roth, Traudl Walburg, Rainer Rössel, Johannes Mehlhorn, Jana Burgerova und Eberhard Guß gegründet. Begeistert und inspiriert von Virginia Satir und Milton Erickson entwickelte Peter Nemetschek das erste 3-jährige Weiterbildungscurriculum in systemischer Paar- und Familientherapie. Das vft Curriculum war durch zahlreiche Grundideen weiterer wichtiger Pioniere der Familientherapie geprägt, die nicht mehr ausschließlich in ihrem gewohnten Feld der Einzeltherapie und Gruppentherapie arbeiteten, sondern begonnen hatten mit Familien zu arbeiten: H. Stierlin, P. Watzlawick, F. Pearls, J. Haley, C. Madanes, M. Selvini-Palazzoli, S. Minuchin.
- 80iger Jahre** *Anfang der 80iger Jahre:* arbeitete Hanna Grünewald-Selig (jetzt eigenes Institut in Regensburg) und *Mitte der 80iger Jahre:* Peter Müller-Egloff (später Gründer des IFW-München) und Chris Naujoks als Trainer im vft-Team. Jährlich startete eine neue Weiterbildungsgruppe. *Ende der 80iger Jahre:* Das vft-Weiterbildungsangebot fand weiterhin großen Anklang in München und Franken; die 10. Weiterbildungsgruppe startete: Die zweite Trainer:innengeneration im vft setzte sich zusammen aus: Brigitte Lämmle, Gerda Ruppert, Renate Graf, Norbert Fackler, Peter Miller, Georg Geißler und Regina Blum
- ~ 1990** Insoo Kim Berg und Steve De Shazer, als Vertreter des lösungs- und ressourcenorientierten Ansatzes, beeinflussten die Erweiterungen, Ergänzungen und Vertiefungen des vft-Curriculums, da sich dieser Ansatz mit der Haltung des Arbeitens im vft deckte. Lösungsorientiert versus Problemorientiert „Problem talk creates problems – Solution talk creates solutions!“ Tom Andersen mit der Methode des „Reflekting Teams“, ein Vertreter der Kybernetik 2. Ordnung und des Konstruktivismus sowie Michael White als Vertreter der Narrativen Denkrichtung fließen in unser Curriculum ein. Während dieser Zeit entwickelten Peter Nemetschek und sein Team das Lebensflussmodell: Eine neue innovative Methode zur Visualisierung des lösungs- und ressourcenorientierten Ansatzes.



GESCHICHTE DES INSTITUTES

- 1993** Nach der Wiedervereinigung bot Peter Nemetschek Psychologen, Ärzte und Sozialpädagogen aus Leipzig die Möglichkeit, kostenlos an einer vft-Weiterbildung teilzunehmen.
- 1994** Diese TeilnehmerInnen gründeten das Institut FamThera in Leipzig und haben später Peter Nemetschek für das Bundesverdienstkreuz vorgeschlagen.
Das Team im vft erweitert sich mit Heidi Schels.
Die erste Weiterbildung in Systemischer Supervision und Organisationsentwicklung wird angeboten. Frau Dr. Eva Strasser und Herr Prof. Gerhard Fatzer – zwei national und international hoch angesehene Experten im Bereich der Organisationsentwicklung – arbeiten als externe Trainer in diesem Weiterbildungsgang.
- 1995** Die 22. Weiterbildungsgruppe startet und zwei weitere Trainerinnen: Ilse Siefert und Traudl Rüger unterstützen das Team
- 1996** Der vft beginnt seinen 3. Weiterbildungsgang DGFS zertifiziert:
Die „Systemische Beraterweiterbildung“
Angebot für eine kostenlose Teilnahme an der Weiterbildung für Kolleginnen und Kollegen aus Slowenien.
Erster 3-Tages Workshop mit Insoo Kim Berg.
- 1998** Peter Nemetschek wird mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.
Zweiter 2-Tages Workshop mit Insoo Kim Berg.
- 1999** Die 4. Trainergeneration wird erweitert mit Sabine Schreiber, Dietmar Miosga, Dr. Michael Schieche, Erhard Grünauer, Jörg Zerban, Rita Bienek, Marianne Schmitt, Gabi Mayer-Gaub.
Seit dieser Zeit haben Jochen Schweitzer und Arist von Schlippe, besonders mit ihrem Nachschlagewerk „Lehrbuch der Systemischen Therapie und Beratung“ sowie Gunther Schmidt, F. Simon, G. Weber, A. Retzer, M. L. Conen, Ben Furmann unsere theoretischen Grundlagen in Systemischer Beratung und Familientherapie inspiriert.
Im Bereich der Systemischen Supervision, Organisationsentwicklung und Coaching stützen wir uns schwerpunktmäßig auf K. Rappe-Giesecke, R. Königswieser, H. Brandau, T. Anderson, G. Fatzer, W. Ritscher, M. Faschingbauer.
- 2003** Trennt sich das vft-Team von Peter Nemetschek.
25 Jahre vft: Große Feier mit 3-tägigem Workshop von Insoo Kim Berg mit 200 Teilnehmern.
Umzug nach München-Sendling, Daiserstraße 3.
- 2004** DGSF-Zertifizierung des Weiterbildungsganges:
„Systemische Supervision und Organisationsentwicklung“

GESCHICHTE DES INSTITUTES

- 2007** DGSF-Zertifizierung der Kombinationsweiterbildung:
„Systemische Beratung und Paar- und Familientherapie“
- 2008** 30 Jahre vft: Große Jubiläumsfeier mit Vortrag von Brigitte Lämmle und Workshops der Trainer:innen.
- 2009** Kooperation mit Oliver Watzal, Kompaktweiterbildung für Student:innen und Berufseinsteiger:innen.
- 2010** DGSF Zertifizierung:
„Systemisches Coaching“ als in die Weiterbildung „Systemische Supervision“ integrierter Weiterbildungsgang
- 2011** DSGF-Zertifizierung:
„Systemisches Coaching“ als Grundweiterbildung
- 2013** 35 Jahre vft: großer 2-tägiger Jubiläumsworkshop mit Ben Furman
1. DGSP-zertifizierte Weiterbildung „Systemische Pädagogik / Beratung“ startet in München mit 2 neuen vft-Trainerinnen: Susanne Wegner-Knoblach, Barbara Innerkofler
- 2014** In Kooperation mit den Rummelsberger Diensten bietet der vft in Nürnberg die Weiterbildung „Systemische Pädagogik / Beratung“ an.
- 2015** Brigitte Lämmle beendet Ihre Trainerzeit im vft, Frank Opderbeck und Susanne Wegner-Knoblach erweitern das vft-Team in den Weiterbildungen „Systemische Beratung“ und „Paar- und Familientherapie“
- 2016** Der vft bietet die Weiterbildung „Systemische Pädagogik“ in Luxemburg an.
Der vft leitet das DWRO Angebot „Systemische Beratung“ in Bad Aibling.
Pionierarbeit in der Mongolei
Der vft bietet Seminare in „Systemischer Beratung“ in Ulan Bator an.
Die beiden vft Trainerinnen Dr. Eva Strasser und Dr. Veronika Sweet (damals noch Frankenberger) wurden unter die 20 am meisten empfohlenen TOP Coaches in Deutschland gewählt.
(Quelle: Studie 2016 erhoben durch FOCUS und XING)
Dr. Eva Strasser in den Kategorien „Change Management“ und „Systemisches Coaching“ / Veronika Frankenberger in der Kategorie „Interkulturelles Coaching“
- 2018** 40 Jahre vft: großer 2-tägiger Jubiläumsworkshop mit Eia Asen
- 2019** DGSF-Folge-Zertifizierung der Kombinationsweiterbildung:
„Systemische Beratung und Paar- und Familientherapie“ mit DgFB-Standard, "Systemische Supervision" und "Systemisches Coaching" als in die Weiterbildung

GESCHICHTE DES INSTITUTES

- „Systemische Supervision“ integrierter Weiterbildungsgang
- 2019** Beantragung und staatliche Anerkennung des vft durch die Regierung von Oberbayern als Ausbildungsstätte für Psychotherapie nach §§ 5,6 und 8 PsychThG (Approbation zum*r Psychologischen*r Psychotherapeut*in mit Vertiefung in Systemischer Therapie)
- 2020** Publikation des Trainer:innenteams, Herausgeber: Schieche, M., Schreiber, S. (2020). *Ins Tun kommen – Prozess- und ressourcenorientierte Tools der Systemischen Therapie.* Stuttgart: Klett-Cotta.
- 2021** Start des 1. Kurses der Approbationsausbildung
Übergabe der organisatorischen Leitung von Sabine Schreiber an Tanja Schatzl
- 2022** Dr. Astrid Dobmeier ist gemeinsam mit Dr. Veronika Sweet Trägerin des „Lehrpreis 2022“ der Hochschule Fresenius für ihr „Tandem-Hybrid-Lehrkonzept“ über vier Corona-Semester, zu dem sie die Website www.lehnen.online erstellt haben und von der DGSP geehrt wurden.
- 2022** Der vft e.V. gründet als alleiniger Gesellschafter die vft – Systemisches Institut München gmbH, in die bis zum 31.12.2022 alle Geschäfte überführt wurden.
Start 2. Kurs der Approbationsausbildung
Eröffnung der Institutsambulanz für Systemische Therapie in zusätzlichen Räumlichkeiten in München Sendling (Leitung: Dr. Michael Schieche)
Erweiterung des Teams durch Festangestellte im Büro, Geschäftsleitung, Ambulanzleitung

ORGANISATION DES UNTERNEHMENS

Organe Verein zur Förderung der Familientherapie – VFT e.V.

Vorstandsvorsitzende:	Erhard Grünauer
2. Vorstand:	Susanne Wegner
Schriftführerin:	Alexandra Mair
Kassenwartin:	Juliane Kellerer

Geschäftsführung vft - Systemisches Institut München gmbH:
Tanja Schatzl, ab 01.02.2023 Monika Fendt

PERSONELLE AUSSTATTUNG

Zum aktuellen vft Trainer:innen Team gehören:

- SABINE SCHREIBER** Dipl. Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin, Systemische Familientherapeutin, Supervisorin, Lehrende für Systemische Beratung, Therapie, Supervision und Coaching (DGSF)
- GABI MAYER-GAUB** Dipl. Soz. Päd., Systemische Familientherapeutin, Supervisorin, Lehrende für Systemische Beratung, Therapie, Supervision und Coaching (DGSF)
- DR. MICHAEL SCHIECHE** Dipl. Psychologe, Dr. phil., Psychologischer Psychotherapeut, Systemischer Familientherapeut, Lehrender für Systemische Beratung, Therapie und Supervision (DGSF)
- ERHARD GRÜNAUER** Dipl. Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut, Systemischer Familientherapeut, Lehrender für Systemische Beratung und Therapie (DGSF), vft Vorstand
- SUSANNE WEGNER-KNOBLACH** Dipl. Soz. Päd., Systemische Familientherapeutin (DGSF), Supervisorin (DGSF), Systemische Dozentin (DgsP), Lehrende für Systemische Beratung und Therapie (DGSF), vft Vorstand
- Dr. LISA HUBER-FLAMMERSFELD** Dipl.-Psychologin, Dr. rer. biol. hum., Systemische Therapeutin/Familientherapeutin (DGSF)
- JULIANE KELLERER** Ergotherapeutin, Heilpraktikerin für Psychotherapie und Systemische Paar- und Familientherapeutin (vft), vft Vorstand
- ALEXANDRA MAIR** Erzieherin, Heilpädagogin, Systemische Therapeutin/Familientherapeutin (DGSF), vft Vorstand
- TANJA SCHATZL** Erzieherin, Heilpädagogin, Sozialmanagement B.A., Systemische Dozentin (DGsP), systemische Supervisorin und Coach (vft)
- Dr. ASTRID DOBMEIER** Kommunikationswissenschaftlerin. Systemische Beraterin, Therapeutin, Coach und Supervisorin (DGSF)
- EXTERNE/R TRAINER/IN:**
- JÖRG ZERBAN** Dipl. Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut, Systemischer Familientherapeut, Supervisor (BDP)
- DR. EVA STRASSER** Bankkauffrau, Dipl. Psychologin, Dr. phil., Vorstand der Unternehmensberatung Strasser und Strasser, Lehrende für Systemische Supervision und Coaching (DGSF)



GASTREFERENT:INNEN:

Prof. Fatzer, Georg Vogel, Alexander Korritko, Insoo Kim Berg, Ingrid von Fircks, Ingrid Drissl, Christiane Bauer, Eva Maria Pittmann, Michael Faschingbauer, Ben Furmann, Dr. Michael Bohne, Mechthild Reinhard, Alfons Aichinger, Eia Asen

SEKRETARIAT:

Julia Scheriau, Orietta Damiano

RÄUMLICHE GEGEBENHEITEN:

Die Räume des vft liegen in München Sendling: 3 große helle Gruppenräume, Büro und Küche, Gartennutzung.

Theorie- und Methodikseminare finden z.T. in Seminarhäusern statt.

Zusätzlich wurden ab 01.09.2022 weitere Räume in München Sendling angemietet, in denen die Verwaltung (Büro) eingezogen ist und 4 Therapieräume für die Institutsambulanz zur Verfügung stehen.

Bei Fachtagen, Tagungen mit mehr als 40 Teilnehmer:innen mieten wir Veranstaltungsräume in München an.

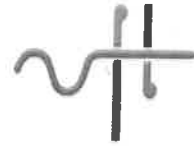
ANGABEN ZU DEN FORT- UND WEITERBILDUNGSMAßNAHMEN

- DGSF zertifizierte 2-jährige Weiterbildung in
„FAMILIENBERATUNG und SYSTEMISCHES ARBEITEN“
Start: 1-2x jährlich, 12-18 Teilnehmer:innen
- DGSF zertifizierte 3-jährige Weiterbildung in
„PAAR- und FAMILIENTHERAPIE und SYSTEMISCHES ARBEITEN“
Start: 2x jährlich, 12-18 Teilnehmer:innen
- 2-jährige DGSF zertifizierte Weiterbildung
„SYSTEMISCHES COACHING“
Start: alle 1 ½ Jahre, 12-18 Teilnehmer:innen
- 2-jährige DGSF zertifizierte Weiterbildung
„SYSTEMISCHE SUPERVISION“
Start: alle 1 ½ Jahre, 12-18 Teilnehmer:innen
- 2-jährige DGsP zertifizierte Weiterbildung
„SYSTEMISCHE PÄDAGOGIK- Grund- und Aufbaukurs“
Start: 1x jährlich, 12-18 Teilnehmer:innen



- 1-jährige DGsP zertifizierte Weiterbildung
„Erweiterungskurs Systemische Therapie im Pädagogischen Kontext“
Start: 1x jährlich, 12-18 Teilnehmer:innen
- Für DWRO-Consult, Bad Aibling:
Grund- und Aufbaukurs **„Systemische Beratung“**
Start: 1x jährlich, 10-27 Teilnehmer:innen
- Für **Studierende und Berufsanfänger:innen** bieten wir jährlich, in Kooperation mit Oliver Watzal, ein Kompaktseminar **„SYSTEMISCHE BERATUNG und FAMILIENTHERAPIE“** an
6 Bausteine à 2 Tage, davon können 9 Tage in der vft BERATER- und FAMILIENTHERAPIE-WEITERBILDUNG anerkannt werden.
- 2-jährige DGsP zertifizierte Weiterbildung
in Kooperation mit dem Luxemburgischen Bildungsministerium
„SYSTEMISCHE PÄDAGOGIK- Grund- und Aufbaukurs“
Start: 1x jährlich, 14-18 TeilnehmerInnen
- **INHOUSE-Veranstaltungen und TEAMTAGE auf Anfrage**
z.B. für die Stadt München – Grundlagen in Systemischer Beratung für Sprachberatungskräfte in Kindertagesstätten
- **Workshopangebote**
Wir bieten jährlich 1-3tägige Workshops an, hierfür gibt es Fortbildungspunkte bei der Landespsychotherapeutenkammer
- **FACHTAGE**
Veranstaltungen mit bis zu 200 TeilnehmerInnen mit Insoo Kim Berg:
Januar 1996: „Arbeiten mit schwierigen Familien“
März 1998: „Lösungen aufbauen, mit denen, die traumatische Erfahrungen erlitten“
März 2003: „Lösungorientiertes Arbeiten in Familien mit Jugendlichen“
Oktober 2013: 35-jähriges Jubiläum, Workshop mit Ben Furman
April 2016: Mechthild Reinhard „Selbstorganisation“
Mai 2018: 40 Jahre vft: großer 2-tägiger Jubiläumsworkshop mit Eia Asen

Über 1300 Teilnehmer:innen haben im vft die Systemische Berater, Familientherapie und/oder Supervision und Coaching Weiterbildung durchlaufen



QUALITÄTSSICHERUNG

Die Weiterbildungsteilnehmer:innen füllen neben den mündlichen Rückmeldungen Evaluationsbögen aus. Am Ende der Weiterbildung erfolgt eine ausführliche Reflexion und Einschätzung der gesamten Weiterbildung bezogen auf Inhalte, Methoden und Didaktik, Lehrtherapeut:innen und Trainer:innen, Haltungen etc. Auch die Workshops werden schriftlich evaluiert. Teilnehmer:innen der Workshops erhalten Fortbildungspunkte der Landespsychotherapeutenkammer.

UMGANG MIT DGSF-RICHTLINIEN UND VERANKERUNG IN DER DGSF

Schon in den 90iger Jahren wirkten Trainer:innen des vft an der Entwicklung der Standards in der DFS mit. Es war dem vft von Beginn an sehr wichtig, in einem Systemischen Dachverband organisiert zu sein und die hohen Standards der eigenen Weiterbildung auch auf Dachverbandsebene zertifiziert zu bekommen. Durch die regelmäßige Teilnahme an Mitgliederversammlungen, Instituteversammlungen, Fachtagen und Tagungen der DGSF bemühen wir uns, stets auf dem aktuellen Stand zu sein und können unseren Weiterbildungsteilnehmer:innen den durch die DGSF vorgegebenen Rahmen gut vermitteln.

Besonderes Engagement in der DGSF:

Von 2018 bis 2021 war Gabi Mayer-Gaub Mitglied des Ethikbeirats der DGSF.

Dr. Astrid Dobmeier: Mitgestaltung des digitalen DGSF-Verbandstages am 19.03.2021: „Welcome to the lemon tree: Gelingende Settings: Digital ist mehr? - Systemisches Arbeiten digital erleben und ressourcenorientiert nutzen“.

Durchführung von Workshops im Rahmen der DGSF-Tagungen durch Trainer:innen des vft.

Zusammengestellt bis 2021 von Gabi Mayer-Gaub und Sabine Schreiber, 2023 ergänzt von Tanja Schatzl und Dr. Lisa Huber-Flammersfeld